



Handbuch GS-PDFSync Service

2025.1



Lizenzbestimmungen

Dieses Werk unterliegt den Lizenzbestimmungen der GreenGate AG. Sie dürfen den Inhalt dieses Werkes nicht vervielfältigen, verbreiten oder bearbeiten. Alle Weitergaben im Rahmen von Schulungen oder Ausliefern einer GS-Installation unterliegen der vorherigen Zustimmung der GreenGate AG.

GreenGate AG
Alte Brücke 6
51570 Windeck

Fon: 02243 / 92 307 - 0

Inhaltsverzeichnis

1	Symbole Konventionen	4
2	GS-PDFSyncService	5
2.1	Voraussetzungen	5
2.2	Installation	6
2.2.1	GSPDFSyncServiceConsole.exe.config	7
2.2.2	GS.config	7
2.2.3	PDF Gerät anlegen	8
2.2.4	Einrichtung als geplanter Task	12
2.3	Arbeiten mit GS-PDFSyncService	15
2.4	Übersetzung der PDF-Auftragsbögen mit dem DeepL Webservice	19
2.4.1	Abstract	19
2.4.2	Konfiguration	19
2.4.2.1	Datenbank.....	19
2.4.2.2	DeepL API Schlüssel.....	20
2.4.3	Externes PDF-Gerät	21
2.4.4	PDF-Bögen manuell im GS-Manager erzeugen	22
2.4.5	GS-PDFSyncService	22

1 Symbole Konventionen

In den Handlungsabläufen gelten folgende Kennzeichnungen:



Vorsicht

Warnt Sie vor schwerwiegenden Bedienfehlern und beschreibt, was Sie tun oder unterlassen müssen, um sie zu vermeiden.



Hinweis

Liefert wichtige Zusatzinformationen und beschreibt, welche Möglichkeiten zusätzlich zu den beschriebenen Handlungsschritten durchgeführt werden können.



Tipp

Erleichtert Ihnen das Leben, indem Ihnen alternative Handlungsschritte und Zusatzinformationen aufgezeigt werden.

- Eingabe- und Einstellungsmöglichkeiten in Dialogen werden *kursiv* und farblich hinterlegt dargestellt:

Sortieren wie Lage im Objektbaum

- Spezielle Begriffe der Anwendung werden kursiv dargestellt: *Aufgabenansicht*
- Einstellungen im GS (Extras / Optionen):
Globale Einstellungen werden **blau** dargestellt und gelten für alle Benutzer im GS: **Objekte anzeigen als**
Individuelle Einstellungen werden **grau** dargestellt und gelten nur für den angemeldeten Benutzer: **Erledigte Termine anzeigen**
- Menübefehle des Hauptmenüs werden wie folgt gekennzeichnet:
Datei / Benutzer / Anmelden
- Kontextmenübefehle werden wie folgt gekennzeichnet:
Ansicht / Ansicht anpassen
- Tastaturbefehle werden in folgender Form angegeben: **Strg + T**
- Ist zum Ausführen einer Funktion ein spezielles Benutzerrecht erforderlich, wird es so angegeben: **Dokument anlegen**

2 GS-PDFSyncService

Der *GS-PDFSyncService* exportiert automatisch Auftragsbögen auf externe Geräte und liest diese nach Erledigung wieder zurück. Für jedes externe Gerät wird ein Verzeichnis angelegt, mit dem die Dokumente synchronisiert werden. Um einen Auftragsbogen zu synchronisieren, muss die Aufgabe im GS einem externen Gerät zugeordnet werden. Auftragsbögen gelten als abgeschlossen, wenn ein Erledigt-Datum eingetragen ist.



Hinweis

Zum Ausfüllen der Bögen muss eine Adobe-Vollversion verwendet werden. Alternativ kann auch die Freeware Nitro PDF genutzt werden. Bei anderen PDF-Tools kann es zu Problemen kommen.

Auf Geräten mit dem Betriebssystem iOS kann die App 'PDF Expert 5' zum Ausfüllen der PDF-Bögen genutzt werden.

Auf Geräten mit dem Betriebssystem Android kann die App 'Foxit PDF Reader & Editor' zum Ausfüllen der PDF-Bögen genutzt werden.



Vorsicht

Nach der Synchronisation einer Aufgabe, darf die Aufgabendefinition nicht verändert werden, da das PDF sonst nicht mehr zurück gelesen werden kann.

2.1 Voraussetzungen

Damit die PDF-Auftragsbögen ausgefüllt werden können, ist es notwendig eine vollständige und lizenzierte Version des *Adobe Acrobat* oder eine kostenlose Version des *Nitro PDF Reader* installiert zu haben. Wird der Nitro PDF Reader zum Ausfüllen des Auftragsbogens genutzt, wird bei einigen Feldern keine Plausibilitätskontrolle hinsichtlich der gemachten Eingaben durchgeführt. So werden z. B. Pflichtfelder von Ergebnissen nicht berücksichtigt und bei booleschen Werten kann durchaus Ja und Nein ausgefüllt werden. Diese Problematik kann durch den Einsatz des Adobe Acrobat umgangen werden.



Vorsicht

Zum Erstellen des PDF-Auftragsbogens **MUSS** das Programm PDF-Creator Pilot auf den Rechner, auf den der GSPDFSyncService läuft, installiert werden.



Die Datei *PDFCreatorPilot.dll* wird mit dem GS-Manager ausgeliefert und muss im Verzeichnis neben der *GSManger.exe* liegen!

Ist der PDF-Creator Pilot nicht installiert wird dies in der Logdatei wie folgt angezeigt:

```
[2018-10-18 10:49:48.606] [E] (Main) GS-Warnung beim Importieren der Datei mit dem Namen Mangelbehebung_Nur_für_Mängel__2643_-10176030.pdf: Die Datenbankverbindung wurde nicht initialisiert!.
[2018-10-18 10:49:48.606] [E] (Main) ... Ausnahme:
[2018-10-18 10:49:48.606] [E] (Main) ... System.Runtime.InteropServices.COMException (0x80040154): Die COM-Klassenfactory für die Komponente mit CLSID {465FE961-D267-4D90-A019-7994822E137E} konnte aufgrund des folgenden Fehlers nicht abgerufen werden: 80040154 Klasse nicht registriert (Ausnahme von HRESULT: 0x80040154 (REGDB_E_CLASSNOTREG)).
[2018-10-18 10:49:48.606] [E] (Main) ... bei GSPDFLibrary.PDFCreatorPilotInterface.GetDocumentKeywords(String pdfFileName)
[2018-10-18 10:49:48.606] [E] (Main) ... bei GSPDFLibrary.PDFDevice.ImportTasks() - System.Runtime.InteropServices.COMException (0x80040154): Die COM-Klassenfactory für die Komponente mit CLSID {465FE961-D267-4D90-A019-7994822E137E} konnte aufgrund des folgenden Fehlers nicht abgerufen werden: 80040154 Klasse nicht registriert (Ausnahme von HRESULT: 0x80040154 (REGDB_E_CLASSNOTREG)).
[2018-10-18 10:49:48.606] [E] (Main) ... bei GSPDFLibrary.PDFCreatorPilotInterface.GetDocumentKeywords(String pdfFileName)
[2018-10-18 10:49:48.606] [E] (Main) ... bei GSPDFLibrary.PDFDevice.ImportTasks()
```

Abb.: Fehleranzeige in der Logdatei

Zudem müssen die Schnittstellen registriert sein. Sollten diese nicht auf dem Rechner registriert sein, auf dem der Dienst läuft, so kommt es zu folgender Fehlermeldung, wenn die PDF-Bögen importiert werden sollen:

```
[E] {Main} Unerwartete Ausnahme beim Importieren der Datei mit dem Namen Dokumente_Hauptstraße.pdf: System.NullReferenceException: Der Objektverweis wurde nicht auf eine Objektinstanz festgelegt.
[E] {Main} ... bei GSPDFLibrary.PDFDevice.ImportTasks() - System.NullReferenceException: Der Objektverweis wurde nicht auf eine Objektinstanz festgelegt.
[E] {Main} ... bei GSPDFLibrary.PDFDevice.ImportTasks()
```

Abb.: Fehleranzeige in der Logdatei

2.2 Installation

Folgende Dateien werden für den PDFSyncService benötigt. Sämtliche Dateien müssen bei einem Update ausgetauscht werden.



Vorsicht

Bei einem Update wird damit die Datei *GSPDFSyncServiceConsole.exe.config* überschrieben.



Tip

Erstellen Sie sich eine Kopie der Datei *GSPDFSyncServiceConsole.exe.config*, wenn diese auf die Serverpfade angepasst wurde.

Der Verzeichnisname kann frei gewählt werden.



Name	Änderungsdatum	Typ	Größe	Dateiversion
en	08.03.2017 13:12	Dateiordner		
fr	08.03.2017 13:12	Dateiordner		
GreenGate.ComInterop.dll	04.03.2017 00:04	Anwendungserwe...	33 KB	5.1.0.73
GreenGate.Extensions.dll	04.03.2017 00:04	Anwendungserwe...	20 KB	5.1.0.73
GreenGate.IO.dll	04.03.2017 00:04	Anwendungserwe...	21 KB	5.1.0.73
GreenGate.Logging.dll	04.03.2017 00:04	Anwendungserwe...	22 KB	5.1.0.73
GreenGate.ODBCConsts.dll	04.03.2017 00:04	Anwendungserwe...	949 KB	5.1.0.73
GSPDFLibrary.dll	07.03.2017 21:05	Anwendungserwe...	30 KB	5.1.0.6035
GSPDFLibrary.dll.config	21.12.2016 13:58	CONFIG-Datei	1 KB	
GSPDFServiceConsole.exe	07.03.2017 21:05	Anwendung	16 KB	5.1.0.6035
GSPDFServiceConsole.exe.config	21.12.2016 13:58	CONFIG-Datei	1 KB	
Interop.GS.dll	07.03.2017 21:05	Anwendungserwe...	366 KB	1.0.0.0
Interop.GSDSCom.dll	07.03.2017 21:05	Anwendungserwe...	16 KB	3.6.0.0

Abb.: Unterverzeichnis GSPDFSyncService - Dateien für GS-PDFSyncService

2.2.1 GSPDFSyncServiceConsole.exe.config

```
GSPDFServiceConsole.exe.config
1 <?xml version="1.0" encoding="utf-8"?>
2 <configuration>
3   <appSettings>
4     <add key="GSCONFIG" value="D:\Projektverwaltung\Projekte\zz Test Version 5.2"/>
5   </appSettings>
6 <startup><supportedRuntime version="v4.0" sku=".NETFramework,Version=v4.5.2"/></startup></configuration>
7
```

Abb.: PDFSyncServiceConsole.exe.config

In der *GSPDFSyncServiceConsole.exe.config* muss lediglich der Pfad zur *GS.config* eingetragen werden.

2.2.2 GS.config

In der *GS.config* muss folgender Eintrag stehen:

```
<gspdflibrary>
  <param key="Username" value="demo"/>
  <param key="Password" value="demo"/>
  <param key="LogDetailedStart" value="true"/>
</gspdflibrary>
```

Abb.: Eintrag in der GS.config für den PDF-Sync-Dienst



zum kopieren:

```
<!-- <gspdflibrary>  
  <param key="Username" value="Demo"/>  
  <param key="Password" value="demo"/>  
  <param key="LogDetailedStart" value="true"/>  
</gspdflibrary> -->
```

Option	Beschreibung
Username	Der GS-Benutzer, der für den Dienst verwendet werden soll; kann bei Bedarf leer gelassen werden.
Password	Passwort des GS-Benutzers, der für den Dienst verwendet werden soll; kann bei Bedarf leer gelassen werden.

Der Eintrag bei *GSUser* wird im GS für die Änderungen an den Aufgaben eingetragen. Der Benutzer steht dann unter „zuletzt geändert von“. Wird hier nichts eingetragen, wird der Benutzer verwendet, der bei dem jeweiligen PDF-Gerät eingetragen wurde.

2.2.3 PDF Gerät anlegen

Um PDF-Bögen automatisch zu synchronisieren, muss ein PDF-Gerät angelegt werden. Hat man die Lizenz für „mobile Geräte“ erworben, kann man beliebig viele PDF-Geräte anlegen. Die externen Geräte lassen sich im GS unter Konfiguration anlegen. Folgende Einstellungen können getroffen werden:

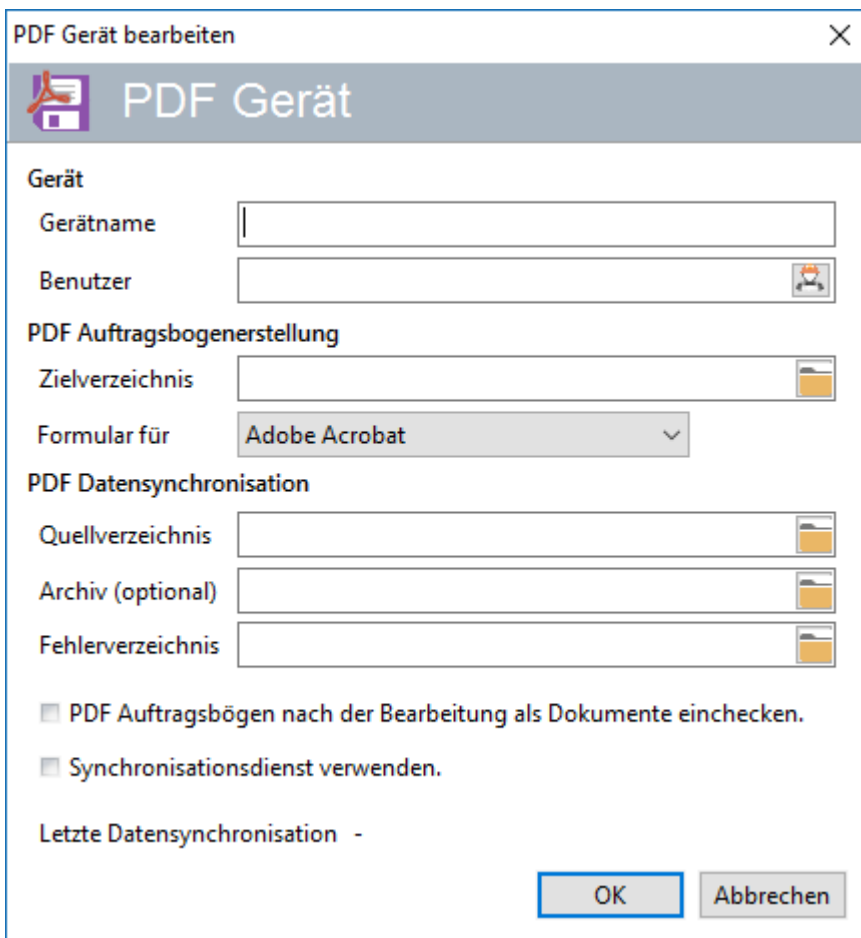


Abb.: Konfiguration - Externe Geräte - PDF Gerät

Gerät

Gerätename

Name des Gerätes

Benutzer

Der Benutzer, der für den Dienst verwendet werden soll. Die Einstellung greift nur, wenn in der Konfiguration kein Benutzer eingetragen ist. Dieser wird bei Änderungen im Journal verwendet.

Zielverzeichnis

Das Verzeichnis, in das die PDF-Bögen exportiert werden sollen.

Quellenverzeichnis

Das Verzeichnis, aus dem die PDF-Bögen importiert werden sollen. Das Verzeichnis kann mit dem Zielverzeichnis übereinstimmen.



Archiv (optional)

Die PDF-Bögen können optional nach Erledigung als Kopie in diesem Verzeichnis abgespeichert werden.

Fehlerverzeichnis

Das Verzeichnis, in dem PDF-Bögen abgelegt werden, die nicht ins GS zurück gelesen werden können.

PDF Auftragsbögen nach der Bearbeitung als Dokument einchecken

Sorgt dafür, dass der PDF-Bogen mit der Aufgabe verknüpft wird.

Synchronisationsdienst verwenden

Dies **muss** angehakt werden, damit dieses Gerät synchronisiert wird.

Für jedes PDF-Gerät wird ein Emailkonto eingerichtet. Anschließend Kann der PDF-SyncService alle Emails im Posteingang auf PDF-Auftragsbögen scannen und in den Eingangsortner verschieben. Anschließend wird die Email ins Archive-Verzeichnis des Email-Postfachs verschoben. Der Zugriff auf das Postfach geschieht per IMAP.

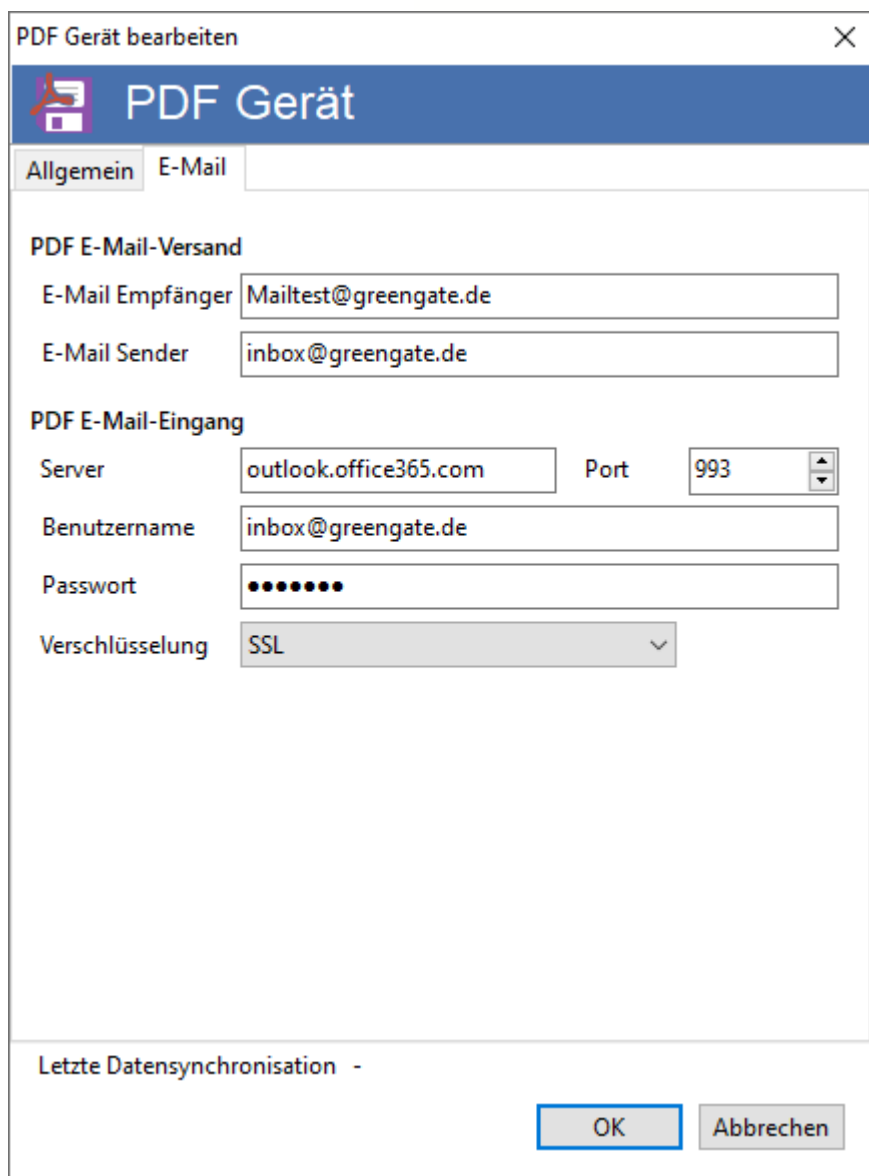


Abb.: Externes Gerät vom Typ PDF

PDF E-Mail-Versand

E-Mail Empfänger

Die Adresse für den Bearbeiter der Aufgabe

E-Mail Sender

E-Mail Adresse für den Empfang der erledigten Aufgabe

PDF E-Mail-Eingang

Server, Port, Benutzername, Passwort, Verschlüsselung

Postfach Optionen

Der GS-PDFSyncService erstellt einen Eintrag in den Tabellen des GS-MessageService, wenn einem PDF-Gerät eine E-Mailadresse zugeordnet ist. Anschließend muss der GS-MessageService gestartet werden, damit die E-Mail mit dem PDF-Auftragsbogen versendet wird. Der GS-MessageService ruft zudem zurückgesendete E-Mails mit erledigten Auftragsbögen aus dem angegebenen E-Mail-Postfach ab. Die Bögen werden dann im definierten Verzeichnis abgelegt und beim nächsten Lauf des GS-PDFSyncService eingelesen.



Hinweis

Es wird pro PDF-Auftragsbogen eine E-Mail versendet.

Es können mehrere ausgefüllte PDF-Auftragsbögen mit einer E-Mail zurückgeschickt werden.

2.2.4 Einrichtung als geplanter Task

Damit die PDF-Bögen automatisiert und zyklisch erstellt werden, muss ein geplanter Task in Windows eingerichtet werden. Dazu öffnet man die die Aufgabenplanung unter Systemsteuerung -> Verwaltung.

Die Aufgabe muss unabhängig von der Benutzeranmeldung ausgeführt werden:

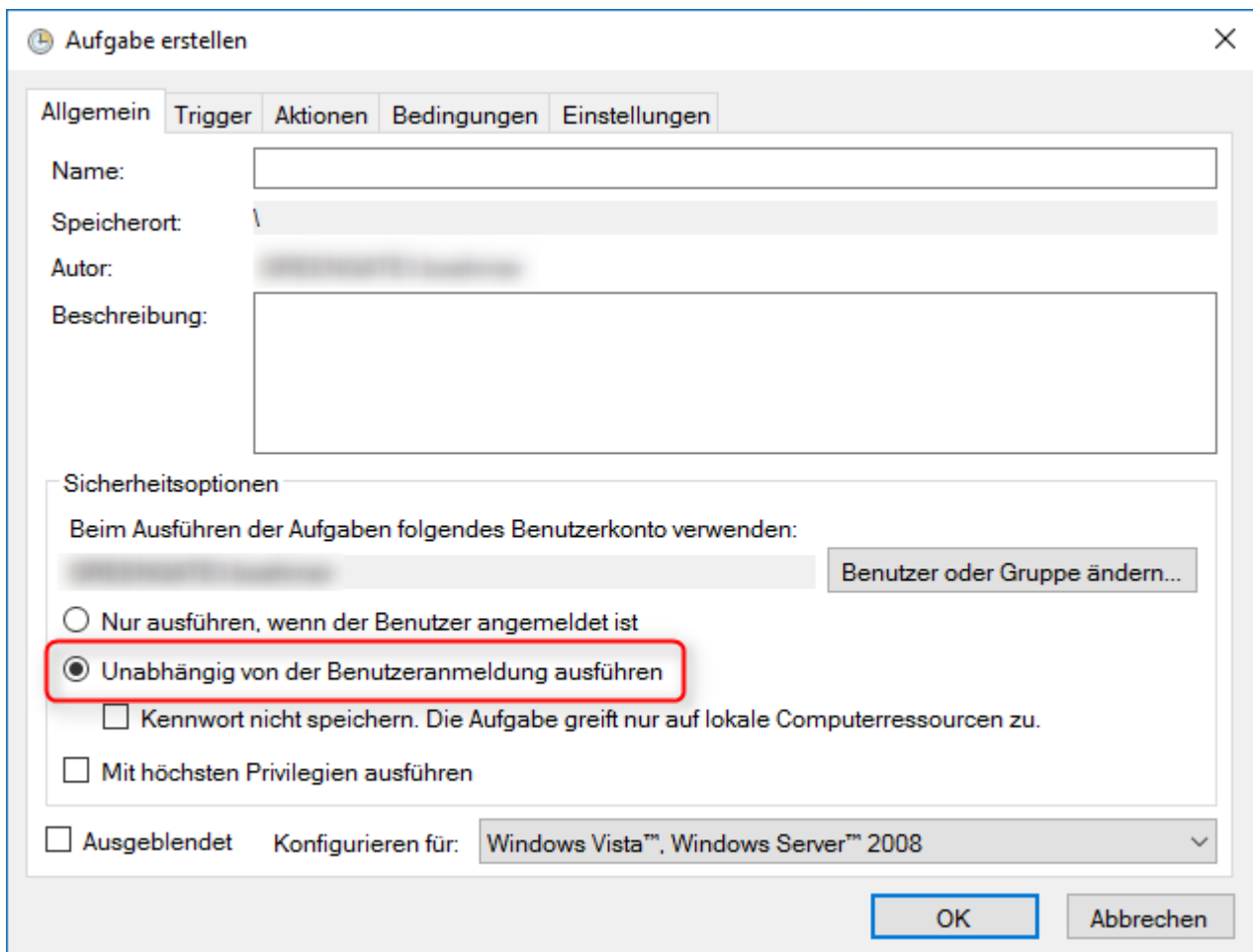


Abb.: Einstellung des geplanten Tasks

Das triggern der Aufgabe kann beliebig gewählt werden. Sinnvoll ist es hier, die Aufgabe in einem festen Intervall nach einem Zeitplan auszulösen, damit regelmäßig synchronisiert wird. Ist eine unplanmäßige Synchronisation notwendig, kann die GSPDFServiceConsole.exe auch von Hand ausgeführt werden. Hier eine beispielhafte Konfiguration des Triggers:

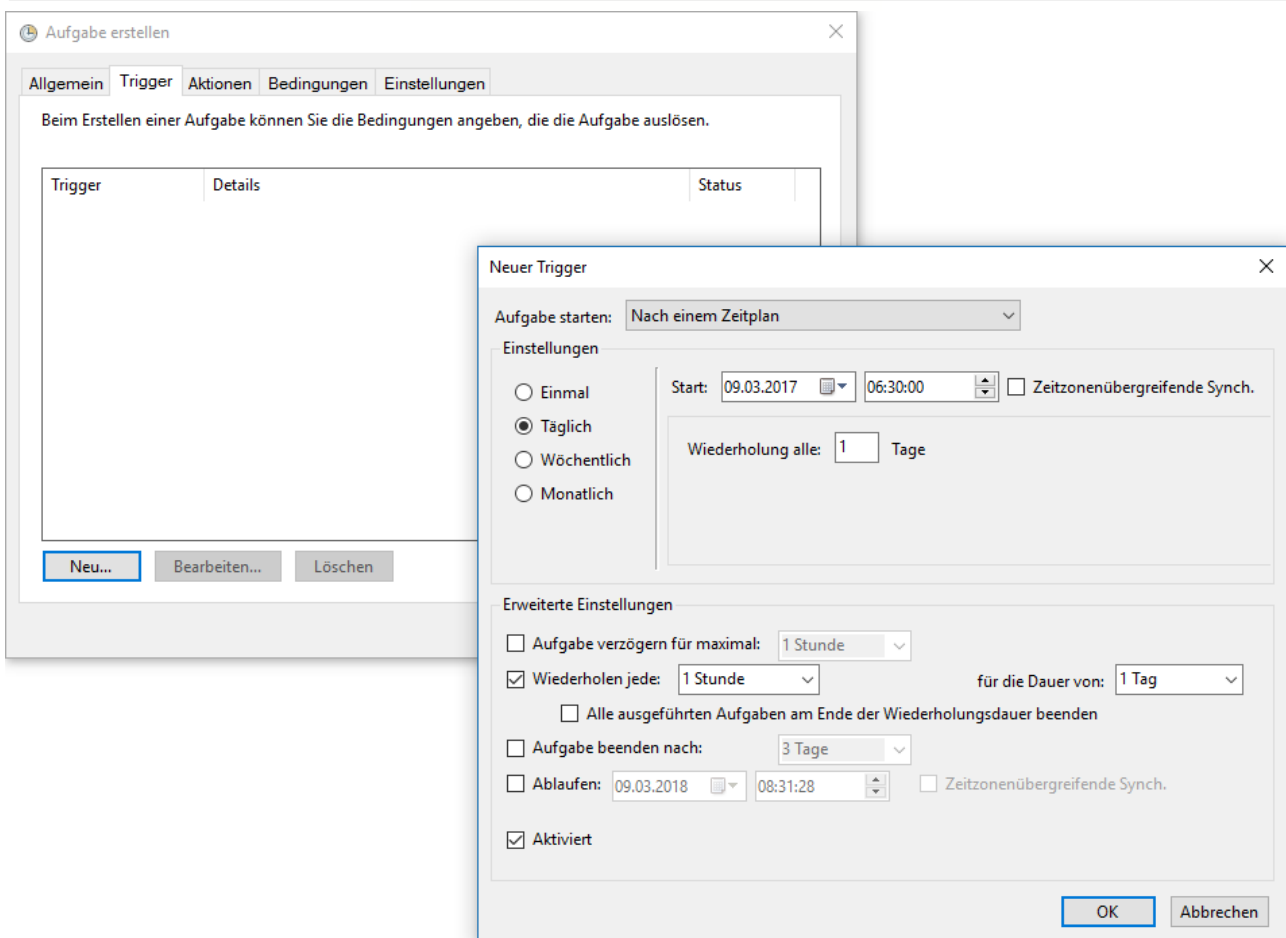


Abb.: Geplanter Task - Registerkarte Trigger

Als Aktion der Aufgabe muss ausgewählt werden, dass die GSPDFServiceConsole.exe ausgeführt wird. Dazu muss als Aktion „Programm starten“ selektiert und anschließend die entsprechende Datei ausgewählt werden:

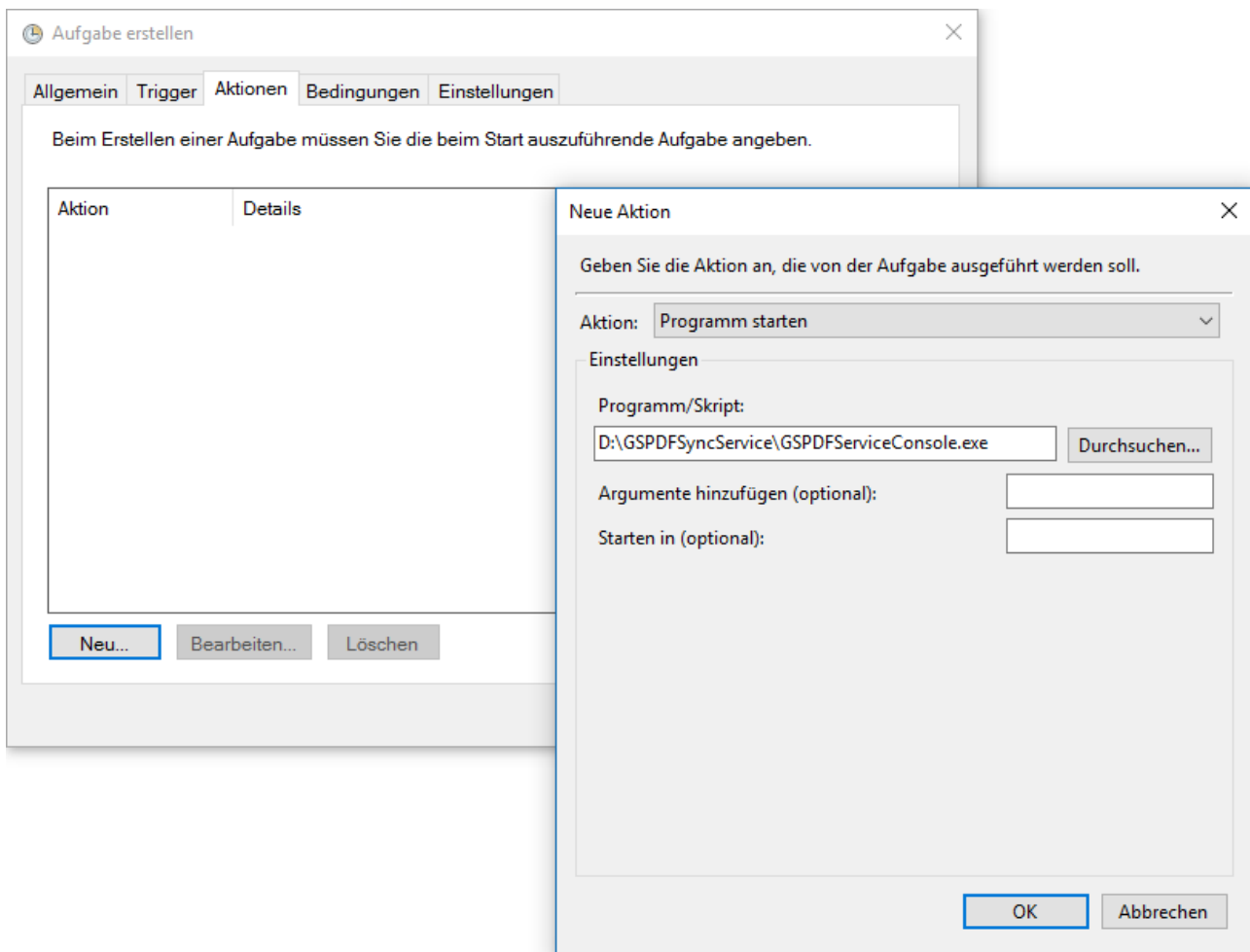


Abb.: Geplanter Task - Registerkarte Aktionen

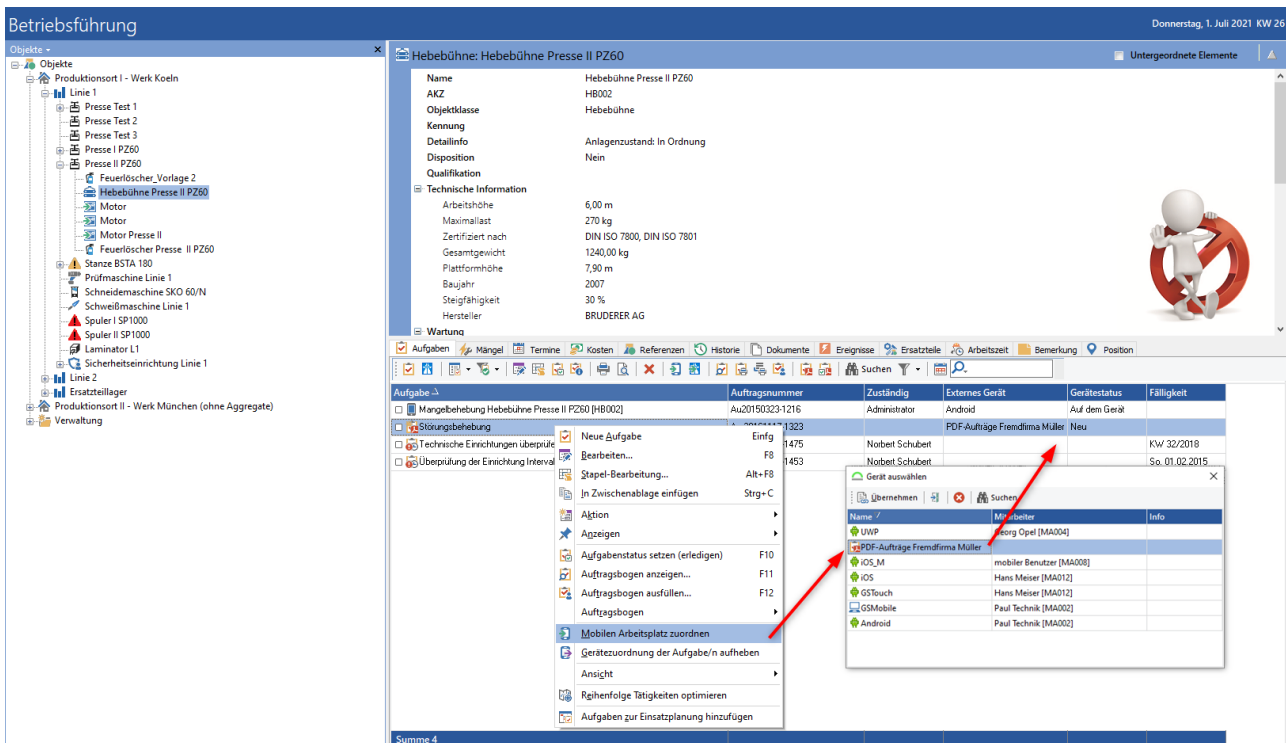
2.3 Arbeiten mit GS-PDFSyncService

PDF Gerät anlegen

Damit die PDF-Bögen automatisch synchronisiert werden können, muss vorab ein PDF Gerät angelegt werden. Die genaue Konfiguration finden Sie im Abschnitt: [PDF Gerät anlegen](#)⁸.

Aufgaben erstellen und zuweisen

Zunächst müssen die Aufgaben im GS erstellt und dem mobilen Gerät zugewiesen werden:



Hebebühne: Hebebühne Presse II PZ60

Name	Hebebühne Presse II PZ60
AKZ	HB002
Objektklasse	Hebebühne
Kennung	
Detailinfo	Anlagenzustand: In Ordnung
Disposition	Nein
Qualifikation	
Technische Information	
Arbeitshöhe	6,00 m
Maximallast	270 kg
Zertifiziert nach	DIN ISO 7800, DIN ISO 7801
Gesamtgewicht	1240,00 kg
Plattformhöhe	7,90 m
Baujahr	2007
Steigfähigkeit	30 %
Hersteller	BRUDERER AG

Aufgabe	Auftragsnummer	Zuständig	Externes Gerät	Gerätestatus	Fälligkeit
Mangebehebung Hebebühne Presse II PZ60 (HB002)	Au20150323-1216	Administrator	Android	Auf dem Gerät	
Störungsbehebung	1323		PDF-Aufträge Fremdlima Müller	Neu	
Technische Einrichtungen überprüfen	Einfüg	1475	Notbet Schubert		Kw 32/2018
Bearbeiten...	F8	1453	Notbet Schubert		So, 01.02.2015

Abb.: Aufgaben im GS dem mobilen Gerät zuweisen



Hinweis

Es können Aufgaben aus dem Objekt-, Personal- wie Betriebsmittelbaum dem mobilen Gerät zugeordnet werden.

Bearbeiten und Rückmelden des PDF-Auftragsbogen

Bearbeiten des PDF-Auftragsbogen

Nach dem die Aufgabe entweder händisch über die GSPDFServiceConsole.exe oder über einen [geplanten Task](#)¹² synchronisiert wurde kann die PDF-Datei aus dem Zielverzeichnis geöffnet und bearbeitet werden.


Es können nun, wie auf dem Auftragsbogen auf Papier, die Tätigkeiten und Ergebnisse eingetragen werden. Alle Werte können, genau wie bei der Aufgabenquittierung, über Auswahllisten und Datumsfelder ausgefüllt werden.

Störungsbehebung-10018292.pdf - Adobe Acrobat Reader DC (32-bit)

Start Werkzeuge Störungsbehebung... x

1 / 1 100%

Auftrag
Störungsbehebung
 E20140917-0017



Auftragsnummer	Au-20161117-1323	Kategorie	Zuständig
Fälligkeit		Verantwortlich	Jürgen Rauch [MA006]
Beginn	18.11.2016 10:00		
Intervall			
Fremd-SAP			

Meldung	Hebebühne Presse II PZ60 [HB002]	Ereignisart	
Beginn	16.09.2014 15:00	Anlagenstillstand	Nein
Kategorie			
Definition			
Ereignisgrund			
Qualifikationen Bearbeiter			
Meldung durch	Paul Technik [MA002]		
Meldung am	17.09.2014 11:41	Ereignisnummer	E20140917-0017
Meldung durch	Paul Technik [MA002]		

Personal			
Personalnummer	Mitarbeiter	Reservierungen	
MA006	Jürgen Rauch	18.11.2016 10:00-18.11.2016 14:00	
MA008	Tom Helfer	18.11.2016 10:00-18.11.2016 14:00	

Hebebühne Presse II PZ60

Kette austauschen Durchgeführt: Ja / Nein

Mangel erfassen Durchgeführt: Ja / Nein

Betriebedruck überprüfen Durchgeführt: Ja / Nein

In Ordnung Ja / Nein

Druck

Stahlratselle überprüfen Durchgeführt: Ja / Nein

Zustand

Bemerkung:
 Test

Abb.: PDF-Auftragsbogen mit dem Adobe Acrobat ausfüllen

Wurden für Ergebnisse Wertvorgaben gemacht, werden auch diese berücksichtigt und über ein Infocfeld der Maus angezeigt.

Bei Falscheingaben bekommt der Anwender eine Fehlermeldung und der Vorgabewert wird im Ergebnisfeld vor ausgefüllt.

Hebebühne Presse II PZ60

Kette austauschen Durchgeführt: Ja / Nein

Mangel erfassen Durchgeführt: Ja / Nein

Betriebsdruck überprüfen Durchgeführt: Ja / Nein

 In Ordnung Ja / Nein

 Druck 5

Stahldratseile überprüfen Durchgeführt: Ja / Nein

 Zustand Leichte Mängel Wert größer 3

Bemerkung:
Test

Hebebühne Presse II PZ60

Kette austauschen Durchgeführt: Ja / Nein

Mangel erfassen Durchgeführt: Ja / Nein

Betriebsdruck Durchgeführt: Ja / Nein

 In Ord Ja / Nein

 Druck 2 2

Stahldratseile Durchgeführt: Ja / Nein

 Zustat 2

Bemerkung:
Test

Warnung: JavaScript-Fenster -


 Eingabe ist kleiner 3!

Abb.: PDF-Auftragsbogen - Berücksichtigung von Wertebereichen

Zudem können Mängel auf dem PDF-Auftragsbogen erfasst werden.

Nachdem alle Tätigkeiten und Ergebnisse bearbeitet wurden muss der Auftragsbogen gespeichert werden, damit die Eingaben nicht verloren gehen.



Vorsicht

Die vom GS-Manager und in der COM-Version des GS-PDFSyncService eingesetzte Komponente (PDFCreatorPilot) zur Verarbeitung von PDF-Auftragsbögen (AcroForms) kann manche neueren PDF-Dateien nicht mehr einlesen. Dies hängt von der verwendeten PDF-Version und auch von der App ab, mit der der Auftragsbogen bearbeitet wurde.

Da die Weiterentwicklung der Komponente PDFCreatorPilot eingestellt ist, setzt der GS-Manager und GSDSCom ab Version 2021.2 eine neue Komponente zum Auslesen der Auftragsbögen ein. Diese Komponente basiert nicht auf einer externen Bibliothek (DLL) sondern ist Bestandteil der Anwendung. Für den Einsatz

im GS- PDFSyncService muss sichergestellt sein, dass die GSDSCOM 2021.2.1 oder neuer registriert ist.

Rückmelden des PDF-Auftragsbogen

Um den PDF-Auftragsbogen zurück in das GS zu synchronisieren muss die Aufgabe quittiert werden. Das Quittieren wird durch das Ausfüllen des Datumsfeld vorgenommen. Anschließend ist die Aufgabe im GS abgeschlossen.



Hinweis

Wenn der Auftragsbogen bearbeitet und gespeichert wurde, ohne dass das Datumsfeld zur Aufgabenquittierung gefüllt wurde, wird bei der nächsten Synchronisation die Aufgabe im GS auf den Status *In Bearbeitung* gesetzt und der PDF-Auftragsbogen bleibt im Zielverzeichnis zur Bearbeitung.

2.4 Übersetzung der PDF-Auftragsbögen mit dem DeepL Webservice

2.4.1 Abstract

Mit Hilfe der *DeepL API* können maschinelle Übersetzungen in viele Sprachen erstellt werden. Diese Schnittstelle kann in GS genutzt werden um PDF-Auftragsbögen automatisiert in eine Zielsprache zu übersetzen. Die Auftragsbögen werden auch in die Zielsprache lokalisiert, d.h. Die Zahlen, Datums und Uhrzeitformate werden entsprechend des Landeskodens eingestellt.

Die Auftragsbögen können sowohl im GS-Manager aus auch automatisiert mit dem *GS-PDFSyncservice* erstellt werden.

Für die Verwendung der Übersetzungs-API wird eine Tabelle zum Zwischenspeichern der bereits übersetzten Texte verwendet (Translation Memory). Diese Tabelle minimiert die Anfragen bei der DeepL REST API und erhöht dadurch die Übersetzungsgeschwindigkeit. Zudem werden dadurch Kosten durch redundante Aufrufe der API gespart.

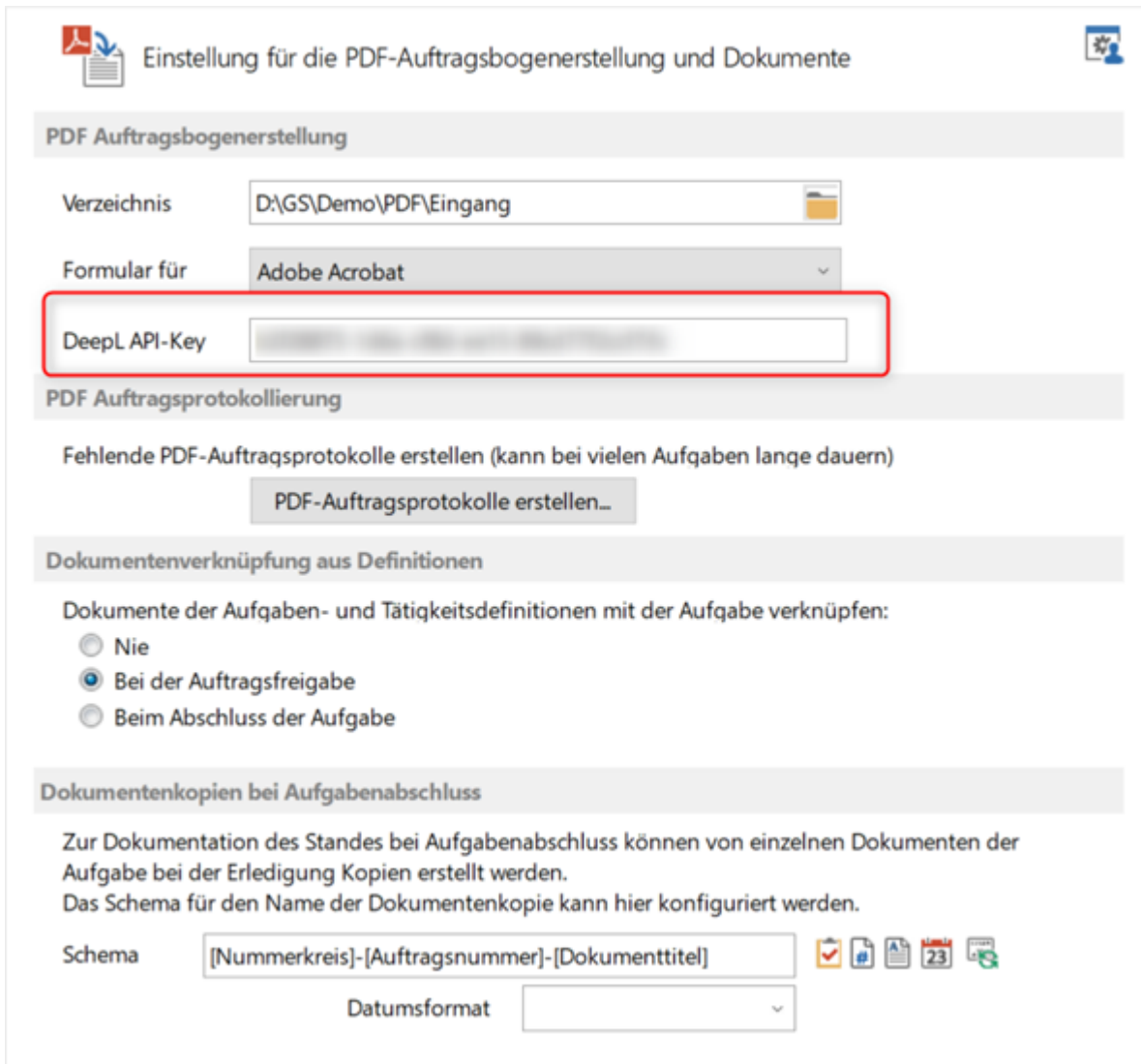
2.4.2 Konfiguration

2.4.2.1 Datenbank

Die Tabelle für das Translation Memory muss in der Datenbank ergänzt werden, hierzu muss das Datenmodell in der Version 2023-02-15 oder neuer mit dem *GSDBUpdater* eingespielt werden.

2.4.2.2 DeepL API Schlüssel

Zur Freischaltung des Übersetzungsdiensts muss der API-Schlüssel bei den Aufgabenoptionen des GS-Managers im Bereich „PDF und Dokumente“ konfiguriert werden:



The screenshot shows the configuration window for PDF order form generation and documents. The title is "Einstellung für die PDF-Auftragsbogenerstellung und Dokumente". The window is divided into several sections:

- PDF Auftragsbogenerstellung**:
 - Verzeichnis: D:\GS\Demo\PDF\Eingang
 - Formular für: Adobe Acrobat
 - DeepL API-Key**: [Redacted key]
- PDF Auftragsprotokollierung**:
 - Fehlende PDF-Auftragsprotokolle erstellen (kann bei vielen Aufgaben lange dauern)
 - PDF-Auftragsprotokolle erstellen...
- Dokumentenverknüpfung aus Definitionen**:
 - Dokumente der Aufgaben- und Tätigkeitsdefinitionen mit der Aufgabe verknüpfen:
 - Nie
 - Bei der Auftragsfreigabe
 - Beim Abschluss der Aufgabe
- Dokumentenkopien bei Aufgabenabschluss**:
 - Zur Dokumentation des Standes bei Aufgabenabschluss können von einzelnen Dokumenten der Aufgabe bei der Erledigung Kopien erstellt werden.
 - Das Schema für den Name der Dokumentenkopie kann hier konfiguriert werden.
 - Schema: [Nummerkreis]-[Auftragsnummer]-[Dokumenttitel]
 - Datumsformat: [Empty dropdown]

Abb.: Eingabe DeepL API Schlüssel

Den API-Key erhalten Sie auf der Web-Seite <https://www.deepl.com/en/docs-api/>. Stand Anfang 2023 können mit der kostenlose Version 500.000 Zeichen/Monat übersetzt werden, wenn das den Bedarf nicht deckt muss ein Monatsabo abgeschlossen werden.

Das Translation Memory in der Datenbank verhindert mehrfache Übersetzung gleicher Texte und spart REST-Service Aufrufe, somit Zeit und Kosten. Zudem ermöglicht dieser Zwischenspeicher die Korrektur fehlerhafter oder nicht eindeutiger Übersetzungen.

Zukünftig ist ein Tool zur Befüllung des Übersetzungsspeicher mit den bekannten Übersetzungen der lokalisierten Sprachversionen von GS (englisch, französisch) geplant. Zudem ist ein Tool zur Korrektur der maschinellen Übersetzung denkbar, derzeit muss das noch mit einem Datenbankwerkzeug erfolgen.

2.4.3 Externes PDF-Gerät

Wenn ein DeepL API-Schlüssel konfiguriert wurden, dann kann für die PDF-Geräte eine Sprache und ggf. eine Länderkennung zur Erstellung der PDF-Dokumente gewählt werden:

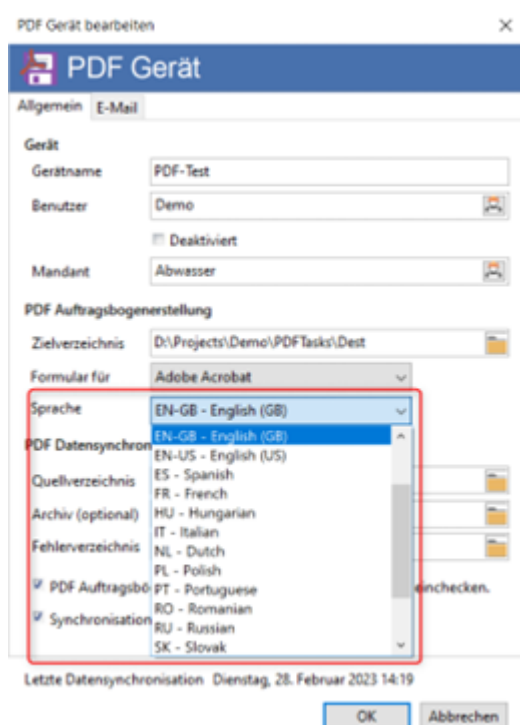


Abb.: Sprache für den SyncService konfigurieren

Der *GS-PDFSyncService* erstellt dann die lokalisierte Version des PDF-Auftragsbogen. In den PDF-Metadaten wird die Zielsprache vermerkt, so dass der Dienst beim zurück lesen die Ergebnisse korrekt verarbeiten kann.

2.4.4 PDF-Bögen manuell im GS-Manager erzeugen

Wenn im GS-Manager ein PDF-Auftragsbogen erstellt wird, dann kann die Zielsprache ausgewählt werden:

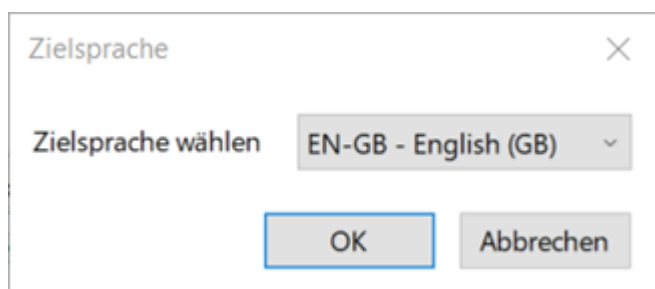


Abb.: Zielsprache für den PDF-Auftragsbogen wählen


In den Metadaten wird die Zielsprache gespeichert, beim zurück lesen des ausgefüllten Auftragsbogen werden die Ergebnisse anhand dieses Sprachformat (Zahlen, Datum) gelesen.

2.4.5 GS-PDFSyncService

Der *GS-PDFSyncService* erstellt die Auftragsbogen der zugewiesenen Aufgaben in der eingestellten Sprache:

Last test run	16/09/2022	Created on	
Oil quantity	3.8 l	Modified from	Administrator
Gear oil	HL ISO VG 46 / DIN 51524-1	Last change	16/09/2022 14:46

Einlaufpumpwerk KA [ELPW]/Pumpe Zulauf [EPWP1]
[x] TestMangel Recorded: 27/07/2016 15:50 () Serious
[x] Deficiency 4 Recorded: 23/03/2021 08:19 (x) Serious
Is the deficiency created?
[x] Test deficiency Recorded: 18/08/2021 15:50 () Serious
[x] Test image Recorded: 28/11/2022 15:48 () Serious

Pump test wet Set up Pump Inlet..... Performed: am: 28/02/2023 at: 14:15 

Duration: 0.1 h

Text (Read Only).....	Inlet pump	
Numerical value (compulsory 10-20).....		12 m ³
Text value (50 characters).....	Test	
Selection List (ReadOnly).....	dark	<input checked="" type="checkbox"/>
Currency (>=0).....		12 £
Date (default today).....		28/02/2023
Time with seconds.....		12:00:12 Clock
Percent (default 50%).....		60 %
Scientific.....		1234 Nm
Date (default year of construction).....		2021
Boolean.....		Yes <input checked="" type="checkbox"/> / No <input type="checkbox"/>
Selection list (editable).....	SAE 10W40	<input checked="" type="checkbox"/>
Date and time.....		20/02/2023 12:00 Clock



Abb.: Übersetzter PDF-Auftragbogen

Beim Einlesen der ausgefüllten Auftragsbögen wird die in den Metadaten gespeicherte Spracheinstellung verwendet um die Werte der Ergebnisse zu lesen.